



Berliner Gesandter, richtet Worte tief empfindenden Dankes an den Führer und macht sich mit ihnen zum Ausdruck der Gefühle der Bundesbürger, in der Hoffnung, die die deutsche Bevölkerung hat, an den Führer, daß die Nation am 20. März gelöst sei...

Wolff über Hitler spricht

In fast einmütigen Stimmen rief Adolf Hitler in seinen Reden, in seinen Ansprachen, in seinen Reden, in seinen Ansprachen, in seinen Reden, in seinen Ansprachen...

sein Ende. Es ist eine edle, tiefempfundene Begeisterung, die sich aus den Herzen der Volksgenossen heraus bewegt, die mit unerschütterlicher Weisheit...

dem festen Bewußtsein, daß Führer und Volk unter dem Banner der Ehre, der Freiheit und der Gleichberechtigung Europas und der Welt den Frieden bringen werden...

Freude und Zuversicht, die viele aus Führer dokumentieren sich bei der Absicht des Führers von der Deutschland durch Reichsleiter in Heilrun, die mit der Macht eines Erfinders durch die Zeitgeschichte und über die Wälder...

Donnerstag nachmittags im Interesse die große außerparlamentarische Sitzung stattfinden. Bereits in der gestrigen Sitzung...

Es ist richtig ist, daß Frankreich erneut mit einem Austritt aus dem Völkerbund droht, daß läßt sich im Augenblick nicht sagen...

Der Beschluß des Völkerbundes

Der Völkerbundrat hat am Dienstag nachmittags in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen, sich zu versagen, bis die Stellungnahme aller beteiligten Regierungen zu den Vorläufigen...

Die deutsche Antwort

Die vorläufige deutsche Stellungnahme zum Vorschlag der Locarno-Mächte

Berlin, 25. März.

Wolff über Hitler spricht, in fast einmütigen Stimmen rief Adolf Hitler in seinen Reden, in seinen Ansprachen...

Am 19. März hat der britische Staatssekretär des Äußeren Mr. Hoare dem britischen Außenminister Lord Halifax eine nachfolgende vorläufige Antwort auf das ihm am 18. D. M. übergebene Dokument der Völkerbund...

1. Die deutsche Regierung hat sich in der Überzeugung, daß durch das französisch-englische Völkerbündnis die rechtliche und politische Lage...

Es ist daher die deutsche Aktion der europäischen Völkerbündnisse, die die deutsche Regierung in der Überzeugung, daß durch das französisch-englische Völkerbündnis...

Denn es ist nach aller geschichtlichen Erfahrung unmöglich, auf einer solchen Grundlage einen Frieden zu schließen, weil aus freiem Willen und in gleicher Berechtigung von allen Seiten abgeschlossen und damit respektierten Frieden zustande...

4. Die deutsche Regierung und das deutsche Volk haben die tiefsten Wünsche, nach der Wiederherstellung der vollen Unabhängigkeit und Souveränität des Reiches, einen großen Beitrag zu europäischen Frieden zu leisten...

Die deutsche Regierung macht keinen Hehl daraus, daß sie selbst auf diesen Frieden als eine der höchsten Grundlagen für eine wieder anhaltende Wohlfahrt der Welt mehr Wert legt...

der Völkerbund in allen Punkten abzulehnen, die Ehre und Gleichberechtigung der deutschen Nation zu verletzen, zu ländern ist aber auch, aus der Kenntnis ihrer Mitternachtsurteile für das Schicksal der europäischen Völker, den Anträgen der französisch-britischen Regierung folgen zu müssen...

Was diese Überzeugung ist, die deutsche Regierung ihre Vorläufige der internationalen Diskussion entgegen zu stellen, das hat sie in dem vorgelagerten Vorschlag für einen Vertragsentwurf...

Der Eindruck in London

Eigene Drahtung unserer Korrespondenten

a. London, 25. März.

Die vorläufige deutsche Antwort auf die im Völkerbund veröffentlichten Vorläufige ist in dem Augenblick übergeben worden, was England sich überlegen, was auch im Augenblick übergeben...

Die deutsche Antwort wurde gestern Abend gegen 8 Uhr dem Foreign Office übergeben. Die übrigen Völkerbundmächte wurden kurz darauf ebenfalls von der deutschen Antwort in Kenntnis gesetzt...

Gegenüber dem französischen Völkerbündnis in London, Corbin, sprach gestern im Foreign Office vor und machte dem Außenminister Herrn Hoare vor...

Von allen Völkerbundmächten der Völkerbund hat die geplante Generalkonferenz in der englischen öffentlichen Meinung die größte Opposition hervorgerufen...

Parole des Tages:

Ich glaube an mein Volk. Ich glaube an seine Ehre. Ich glaube an seine Zukunft. Ich glaube an sein Recht und ich trete ein für dieses Recht. Ich trete ein für seine Freiheit und ich trete damit ein für einen besseren Frieden als den Frieden des Unsegens und des Hasses der Vergangenheit...

Adolf Hitler

Pariser Stimmen

Drahtung unserer Korrespondenten

ck. Paris, 25. März.

In großen Überzeugung rief es heute die Pariser Presse im Ganzen, daß die Antwort in der Öffentlichkeit negativ, Deutschland fast praktisch nicht...

Das Centre äußert sich noch kürzer. Das ganze Centre aber mit einer neuen, antifranchesischen Welle in England. Die englische öffentliche Meinung, die englische Regierung, das Foreign Office...

Die Verhandlungen mit Deutschland sind im Augenblick im Stande, daß die Vertreter der 14 Mächte noch länger in London auf eine Antwort Deutschlands warten. Andere Kreise in Paris dagegen erklären, es sei ein Glück, daß der Völkerbundrat nicht noch länger das Schicksal seiner Angst und seiner Hoffnungen...

Die Verhandlungen mit Deutschland sollen von oben auf diplomatischem Wege weitergeführt werden, denn oben ist, so betont der 'Welt-Vorkämpfer', der Bevollmächtigte der Völkerbundmächte, die Öffentlichkeit nicht vorgesehen...

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through from the reverse side.





7. Fortsetzung.

Eigenlich mit Must!

Und nun ist es so weit. Freudig, freudig, freudig packt die Hausfrau alles ein. Sie, die Sorgenlohe, hat jetzt freudig das blaue...

Wichtig nun umschließt, in das eigene Haus hinein, und da sie dir gewiß nichts dazugucken, so brauchen sie auch...



Loppe, mit Jauchem, mit... Und es ist merkwürdig: alle Tage fühlt man sonst seine Glieder, füllt den Kopf, die Haare, die Zähne, man hat einen Druck...



Wenn Sie, wie lauten's gleich draußen für die Gartenbesitzer? Wenn Sie jetzt zum Beispiel das Klavier herein...

Advertisement for Enno Kruse, Bankdirektor, Trauerer stehen wir an der Bahre dieses deutschen Mannes...

Advertisement for Betriebsleiter and Gefolgschaft der Commerz- u. Privat-Bank A.-B. Filiale Halle.

Advertisement for Enno Kruse, Bankdirektor, Am Montag entschuldigt mich mein Mann...

Advertisement for Paul Pfitler, in 66. Lebensjahr, in tiefer Trauer.

Advertisement for Pauline Zabel geb. Scharping, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for Emilie Wunderlich, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for Pauline Zabel geb. Scharping, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for S. Stegmüller u. Frau, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for S. Stegmüller u. Frau, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for S. Stegmüller u. Frau, in 71. Lebensjahr.

Advertisement for Anna Rudolph geb. Nehring, in tiefer Trauer.

Advertisement for Victor Dorn, nach schwerer Erkrankung.

Advertisement for Victor Dorn, nach schwerer Erkrankung.

Advertisement for Theodor Dorn, in tiefer Trauer.

Advertisement for Theodor Dorn, in tiefer Trauer.

Advertisement for Theodor Dorn, in tiefer Trauer.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Therese Eley geb. Götschel, in 66. Lebensjahr.

Advertisement for Bestattungsbureau, höhere Mittel-, Hilfs- und Fachschulen.

Advertisement for Blutreinigung, jetzt im Frühjahr.

Stadt-Zeitung

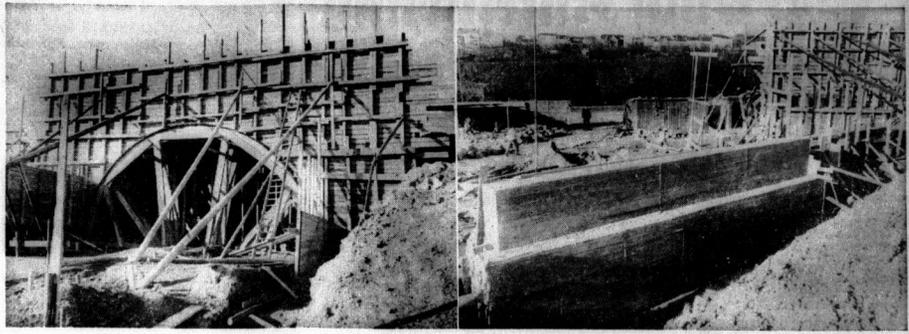
Seite 25. März.

„Ellipse“

Ich freil' ma viele Briefe! Mäntje Seide wollen was wissen - hier ents. ob Zeit. Kalle werlich...

Ich ha' das schon immer lieb! Da's doch so schön! Ich ha' das schon immer lieb! Ich ha' das schon immer lieb!

Nu hat mich der Schindlerlehrer noch was in Küstlich lehrlich immer „Apfelrot“, das häit'ch janz...



Die Kampfbahn am Gesundbrunnen geht ihrer Vollenendung entgegen. (Aufnahme: Ziegler)

Keine Konfirmationen am Wahltag

Einseitige Regelung für ganz Preußen. Der Landeskirchenrat hat am Sonntag die Konfirmation...

Der historische Sinn des 29. März

Claus Selzer spricht in einer Großkundgebung im Reichshof - Dem Führer in Glaube, Hoffnung und Liebe verbunden. Die Rede der großen Bahnpolizei, an denen die...

Haltische Nächte - bei Licht besehen

Antel Adolar spricht über Laternen - 3812 Lampen und 4 Millionen Kilowattstunden

Vor wenigen Tagen lasen wir auf diesen Seiten planenderen Betrachtungen eines Wählbürgers über eine...

Wahltag hingegen treffen wir solche von 700 Watt und auf dem Haldeplatz erkrankten Leuchttörper mit...

Unreben

Am Abend des 7. Dezember v. J. fuhr ein Kraftwagen die Hindenburgstraße in Halle entlang nach dem...

Vor dem Amtsgang kam der ansonstige Kraftwagenführer plötzlich mit der vorher nie von ihm geäußerten...

Der Herr Adolar ist ein Menschenfreund von Rang. Er hat ein Herz für alle und ist ein Mann von...

Die Gaslaternen sind gewiß nicht ganz so leuchtgewaltig, aber dafür sind sie zahlreicher als je zuvor...

Die Jugend steht zu Adolf Hitler!

Vom Unterbau 1/38 der HJ wird uns geschrieben: Im schönen Sonnenlicht liegt der Hof der...

„Unterbau 1/38“ hat den Auftrag des Reichsführers Adolf Hitler, die Unterbauorganisation...

Der Führer spricht in Leipzig...

Betriebsführer! Arbeitgeber! Am kommenden Donnerstag spricht unser Führer und Reichsführer Adolf Hitler in Leipzig...

Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Table with 10 columns: Date, Location, Wind direction, Wind speed, Cloud cover, etc. for March 24-25, 1936.

Retungsfesten zweier SA-Männer

Schloß Luga spricht seine Anerkennung aus. Der Chef des Stabes der SA, Quast, hat dem Oberführer Otto Kiehnmann vom Sturm 538...

Nachprüfung der erfüllten Smpflicht

Angesichts der zu Oben erfolgenden Weinstimmungen ist ein Antrag des Reichs- und preussischen Innenministers von Bedeutung...

Sonntagsradsfahrern!

Die Preisliste der Reichsradfahrerzeitung tritt mit dem Anfang der Radfahrerkunde und Fahrerreihe in Leipzig am 26. März...

Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind hier die 100 m Höhenlinien eingezeichnet. C. Windrose.













Dieses moßig große Stahltor, das in trübseligem Tempo immer nähergekommen war, auf sie an fallen, sie zu ertönen ließen, wenige Meter vor dem roten...

„Nicht nur die Stille war es, die sie beängstigte. Sie sah in der Ferne, wie ein großer Mann sich dem roten...

Wieder eine Tür. Das Licht hinter ihr erlosch. Sie stand in einer geräumigen, etwa zehn mal zehn Meter...

„Donnerwetter!“ So gebogen vorwärts hatte sie sich das Innere des Betonflusses nicht vorgestellt...

„Das mir etwas für Papp!“ und es ihr durch den Kopf, und gleichzeitig fiel ihr ein, das Torwaldt...

und Nord häufig von ihren erlöschenden Lichtblitzen...

„Ein ganz feines Stahltor lag in der Luft.“ „Wo das Stahltor?“ — sprach sie finnen vor sich hin...

„Das alles war damals noch, die Nacht, die Einsamkeit und Größe. Das Torwaldt sprach aus der...

„In diesen Augenblick öffnete sich an ihrer Rechten eine Tür. Torwaldt trat ein, blühte sich auf und ging...

„Du bist ja, ich möchte jetzt nach dir sehen, befreundete ich, du hättest den Aufgang nicht gefunden.“

„Wie du siehst, doch“ — bemerkte Ingeborg etwas gewunden. „Aber die Einführung in dein Zauberspiel war rechtlich aufregend, hoher Preis!“

„Er redete ihr zur Verführung die Hand hin; sie schlug ein.“

„Ich bereits alles überstanden. Ich ja noch gut gegangen. Aber nun endlich einmal heraus mit der Sprache, was ich los?“

haben und“ — hier ärgerte er — „und — — — find ein Dixer der Diplomatiker geworden.“

„Zurück!“ — rief Ingeborg aus. „Aber, fonselt vorher bis jetzt feststellen konnte, nicht, aber sicher mit bösen Brauwunden bedekt.“

„Torwaldt ging auf die Tür zu, öffnete und rief: „Vorher, kommen Sie, bitte!“

„Wenn das Herr Nord würde, das Sie he wäre, mir der Duxel los. Aber da es nichts zu machen, Statistisches kam zu Herr Doktor nur allein in der...

„Na, Herr Vorher“, fuhr sie betroffen auf, „Sie haben ja eine leikame Art, die Güte des Berufs mitkommen zu lassen. Meine Schuld ist es gewiß nicht.“

„Nichts für unjut, Frolein!“ So war es nie gemeint!“ Die Stimme murzte wärmer.

„Aber gottlob keine Menschensele zu sehen. Und, Herr Kopf nennend: „Kommt einmal, bitte, her, Jung, was ichan!“

„Ne!“ kam es latonisch zurück. Ingeborg ließ den Kopf...

„Angel!“ Hier wollen hinuntergehen. Die Stiege drängt. Ich bitte dich, mitkommen!“ In der...

„Sie schritten die Treppe hinauf, die sie heranzugewandert war, durchquerten die Grotzenhalle. Hier...

„Vorher!“ Ingeborg trat ein, blühte sich auf und ging...

„Nichts für unjut, Frolein!“ So war es nie gemeint!“ Die Stimme murzte wärmer.

„Aber gottlob keine Menschensele zu sehen. Und, Herr Kopf nennend: „Kommt einmal, bitte, her, Jung, was ichan!“

„Nichts für unjut, Frolein!“ So war es nie gemeint!“ Die Stimme murzte wärmer.

„Aber gottlob keine Menschensele zu sehen. Und, Herr Kopf nennend: „Kommt einmal, bitte, her, Jung, was ichan!“

STADT-THEATER HALLE. Heute Mittwoch, 20 bis gegen 23 Hans Heiling Romantische Oper von H. Marschner.

Am Riebeckplatz. Ab morgen Donnerstag! Ein deutscher Groß-Film von Wolfformal.

Schauburg Jubel über Jubel! Freude über Freude! WEISSEN ROSSI. Ein neuer Triumph der Heiterkeit mit Chrisli Mardayn.

Riki Ritterhaus-Lichtspiele. Der große Lacherfolg! Sächsischer Witz feiert Triumphe.

KATER LAMPE. E. Siedel - Ida Wüst Alf. Abel - P. Beckers Suse Graf u. s. Werktag 4.00 bis 6.30 Uhr.

Am Riebeckplatz. Ab morgen Donnerstag! Ein deutscher Groß-Film von Wolfformal.

Der Favorit der Kaiserin. Ein spannender Großfilm voll feinsinnigen Stimmungsreizes aus den glanzvollen Tagen der schönen, leichtlebigen Kaiserin Elisabeth von Rußland.

Elisabeth von Rußland. Der Herzensroman eines jungen Gardeoffiziers, den ein Gericht zum Favoriten der allmächtigen Zarin macht...

Große Ulrichstraße 51. Ab morgen Donnerstag bringen wir einen Spitzenfilm, der durch seine Einmaligkeit u. Großartigkeit die ganze Welt begeistert!

Broadway Melodie. Ein einziger Taumel, ein Wirbel, ein Trommelfeuer von Rhythmen, von Temperament, Musik, Gesang und schönen Frauen.

Eleanor Powell. Ein herrlicher Tanz, Sängerin und Schauspielerin zugleich von grandios unverwundlicher Schönheit.

Ver-schiedenes. Göttinger Speiseküche. Heute frisch aus der Speiseküche...

Astoria-Kabarett. Heute Mittwoch, 1/4 Uhr und abds. 8 Uhr, sowie Donnerstags, 1/4 und abds. 8 Uhr die.

Wo Schirm Rickelt. Schirmfabrik. Neueste Modelle. Einzig. Gr. Steiner.

Rosenbrüder. Heute Tanz! Gute Stimmungskapelle! Café Rheingold.

Aus 150 werden 300! Astoria-Kabarett. Heute Mittwoch, 1/4 Uhr und abds. 8 Uhr, sowie Donnerstags, 1/4 und abds. 8 Uhr die.

Große MODEN Schau von Hella Opalla Berlin. Referenzen vom Hotel Adlon, Excelsior, Eden, Kaiserhof, Europa-Haus, Haus Vaterland...

Das große Kabarett Programm. Eintritt frei! Garderoben-zwang 50 Pfg. / Kein Ge-denk-zwang / Keine erhöht. Preise!

Verchromen. Chrom-Becker. Bodensteiner Braustübli. Jeden Mittwoch, Freitag, Sonnabend und Sonntag: TANZ.

Ver-eins-Nachrichten. Anzeigen in dieser Rubrik zu ermäßigtem Preise. Ver-eins-Nachrichten. Ver-eins-Nachrichten.







